

Inhaltsverzeichnis

- 1.11 Projektphasen** 1
- Wichtigste Punkte** 1
- Kontext 1
- Wichtige Begriffe 2
- Literatur** 2
- Siehe auch** 2
- Weitere Informationen** 3
- Weblinks** 3
- Einzelnachweise** 4

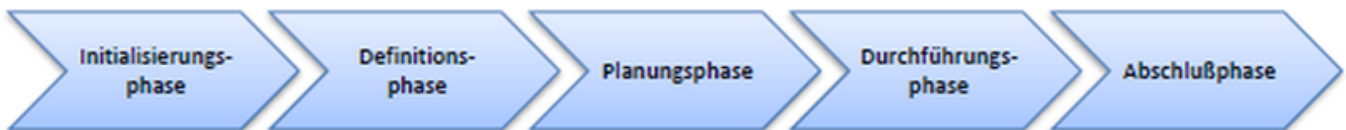
1.11 Projektphasen

Wichtigste Punkte

<p>Teamdynamische Prozesse beeinflussen die Performance des Teams. Sie lassen sich gut steuern</p>
<p>Das Teamphasenmodell von Tuckman beschreibt die Phasen der Teamentwicklung: Forming, Storming, Norming, Performing, Adjourning. Der Projektleiter spielt dabei eine wichtige Rolle</p>
<p>Das Rollen Modell von Belbin beschreibt 9 Rollen, die in einem Team idealerweise besetzt sein sollen, damit es Höchstleistungen vollbringen kann. Eine Person nimmt häufig mehrere Rollen ein.</p>
<p>Gut funktionierende Teamarbeit ist die Voraussetzung für erfolgreiche Projekte. Der Projektleiter muss die negativen Effekte bei Teamarbeit gut steuern. Dies sind z.B. Social Loafing (Faulenzen einzelner) oder das Groupthink (Gruppe trifft ggf. schlechtere Entscheidungen als ein Einzelner)</p>

Kontext

Zeitlich



- Initialisierungsphase: Formelle Gründung
- Definitionsphase: Ziele, Organisation
- Planungsphase: Umfeld/Stakeholder, Phasenplanung, PSP, Ablauf u. Termine, Ressourcen/Kosten, Risiken
- Steuerung: Controlling, Änderung
- Abschlussphase: Auflösung

Inhaltlich

- Das Thema hat inhaltlich zu folgenden Themen Beziehungen (Nummern geben die Kompetenzelemente der IPMA an):

PM-technische Methodische Kompetenzen			
1.01 Projektmanagementenerfolg	1.02 Interessierte Parteien	1.03 Projektanforderungen und Projektziele	1.04 Risiken und Chancen
1.05 Qualität	1.06 Projektorganisation	1.07 Teamarbeit	1.08 Problemlösung
1.09 Projektstrukturen	1.10 Leistungsumfang und Lieferobjekte	1.11 Projektphasen, Ablauf und Termine	1.12 Ressourcen
1.13 Kosten und Finanzmittel	1.14 Beschaffung und Verträge	1.15 Änderungen	1.16 Überwachung, Steuerung, Berichtswesen
1.17 Information und Dokumentation	1.18 Kommunikation	1.19 Projektstart	1.20 Projektabschluss

PM-technische Methodische Kompetenzen			
PM-Verhaltens Kompetenzen			
2.01 Führung	2.02 Engagement und Motivation	2.03 Selbststeuerung	2.04 Durchsetzungsvermögen
2.05 Entspannung und Stressbewältigung	2.06 Offenheit	2.07 Kreativität	2.08 Ergebnisorientierung
2.09 Effizienz	2.10 Beratung	2.11 Verhandlungen	2.12 Konflikte und Krisen
2.13 Verlässlichkeit	2.14 Wertschätzung	2.15 Ethik	
PM-Kontext Kompetenzen			
3.01 Projektorientierung	3.02 Programmorientierung	3.03 Portfolioorientierung	3.04 Einführung von Projekt-, Programm- und Portfoliomanagement
3.05 Stammorganisation	3.06 Geschäft	3.07 Systeme, Produkte und Technologie	3.08 Personalmanagement
3.09 Gesundheit, Arbeits-, Betriebs- und Umweltschutz	3.10 Finanzierung	3.11 Rechtliche Aspekte	

Wichtige Begriffe

Begriff	Erklärung zu Teamarbeit	Teamarbeit
W	Autonomie	
W	Gruppe	
W	Groupthink	
W	Kohäsion	
W	Partizipation	
W	Social Loafing	
W	Team	
W	Tuckman	
W	Punctuated-Equilibrium-Modell	
W	Belbin	

Literatur

- Autor: Titel. Verlag, Ort Jahr, ISBN.
- Autor: Titel. Verlag, Ort Jahr, ISBN, S. X-Y.

Siehe auch

Weitere Informationen

Überwachung und Steuerung, Berichtswesen Control & reports Dieses Element umfasst die integrierte Projektsteuerung und das Berichtswesen Projektablauf. Grundlage der Überwachung und Steuerung sind die Projektziele, -pläne und -verträge. Sie misst den tatsächlichen Projektfortschritt hinsichtlich Leistung, Termine und Kosten, vergleicht diese mit dem Basis-Projektplan und bringt gegebenenfalls korrigierende Maßnahmen zur Anwendung. Das Berichtswesen liefert aktuelle Informationen und die Dokumentation über den Status des Projekts und Prognosen über seine Entwicklung bis zum Ende des Projekts oder Programms. Das Berichtswesen umfasst auch die Buchprüfung und Projektreviews. Wenn der Projektmanager und/oder sein Team sehr erfahren sind, kann eine Berichterstattung im Sinne von „Management by Exception“ an die betroffenen Interessierten Parteien ausreichen und vereinbart werden. Dies bedeutet, dass Berichte nur erstellt werden, wenn berichtenswerte Ausnahmefälle vorliegen und keine regelmäßigen Statusberichte zur Überwachung eingefordert werden. Steuerung und Berichterstattung über den Stand eines Portfolios werden für den aktuellen Berichts- zeitraum durchgeführt und beinhalten Prognosen über die weitere Entwicklung für eine angemessene Zahl von zukünftigen Perioden. Ein umfassendes System für das Projektcontrolling und Berichtswesen integriert alle Projektziele und die entsprechenden Erfolgskriterien für die relevanten Projektphasen sowie die Anforderungen aller betroffenen Interessierten Parteien. Mögliche Prozessschritte: 1. Einsetzung eines wirksamen Projektberichtswesens. 2. Überwachung des Projektstatus und der Projektleistung zu festgelegten Zeitpunkten. 3. Analyse von Zielsetzungen und Planungen sowie Ermittlung von Abweichungen; Durchführung von Trendanalysen für Prognosen. 4. Planung von Alternativen und Durchführung von Simulationen (What-if- und Trade-off-Analysen). 5. Entwicklung und Umsetzung von Korrekturmaßnahmen. 6. Gegebenenfalls Anpassung der Projektziele. 7. Berichterstattung an betroffene Interessierte Parteien bezüglich Projektstatus. 8. Dokumentation der Lessons Learned für die Anwendung auf zukünftige Projekte. Angesprochene Themenfelder: IST-Zustand Notfälle Korrekturmaßnahmen Prognose Überwachung Projektstatus NCB 3 März 2013 Seite 85 von 202 Schlüsselkompetenzen auf Levelebene: A Hat das Management von Projektüberwachung und Steuerung und des Berichtswesens bei Programmen bzw. Portfolios einer Organisation oder Organisationseinheit erfolgreich geleitet. B Hat die Projektüberwachung und Steuerung und das Berichtswesen eines komplexen Projekts erfolgreich gemanagt. C Hat die Projektüberwachung und Steuerung und das Berichtswesen eines begrenzt komplexen Projekts erfolgreich gemanagt. D Verfügt über das erforderliche Wissen in Bezug auf das Management von Projektüberwachung und Steuerung und das Berichtswesen und die Fähigkeit dieses anzuwenden. Hauptbeziehungen zu: 4.1.1. Projektmanagementenerfolg, 4.1.3. Projektanforderungen und Projektziele, 4.1.4. Risiken und Chancen, 4.1.5. Qualität, 4.1.9. Projektstrukturen, 4.1.10. Leistungsumfang und Lieferobjekte, 4.1.11. Projektphasen, Ablauf und Termine, 4.1.13. Kosten und Finanzmittel, 4.1.14. Beschaffung und Verträge, 4.1.15. Änderungen, 4.1.17. Information und Dokumentation, 4.1.18. Kommunikation, 4.2.1. Führung, 4.2.8. Ergebnisorientierung, 4.2.9. Effizienz, 4.2.13. Verlässlichkeit, 4.2.14. Wertschätzung, 4.2.15. Ethik, 4.3.2. Programmorientierung, 4.3.3. Portfolioorientierung, 4.3.4. Einführung von Projekt-, Programm- und Portfoliomanagement, 4.3.6. Geschäft, 4.3.10. Finanzierung

Weblinks

[Methodische Kompetenzen PM-technische Kompetenzelemente](#)

Einzelnachweise

From:

<http://auktor.de/> - Wiki

Permanent link:

http://auktor.de/doku.php?id=1.16_ueberwachung_steuerung_berichtswesen

Last update: **2019/04/28 00:35**

